

Ressort: Technik

Softwareunternehmer Kaspersky: Bin kein russischer Spion

Moskau, 16.11.2017, 14:53 Uhr

GDN - Der Softwareunternehmer Eugene Kaspersky wehrt sich gegen Vorwürfe, ein russischer Spion zu sein. "Die Vorgänge im Unternehmen sind sehr offen und transparent", sagte der Chef von Kaspersky Lab in der Video-Reihe "Eine Frage der Zeit" auf "Zeit-Online".

Aus Angst vor Cyberspionage hatte die US-Regierung erst vor kurzem US-Behörden angewiesen, keine Antivirensoftware von Kaspersky mehr zu benutzen. "Es scheint, als hätten wir eine Schadsoftware gefunden, die unbekannt war - oder vielleicht sehr gut bekannt war - und das hat jemanden in den USA sehr verärgert", sagte Kaspersky. Auf die Frage, ob deutsche User befürchten müssten, dass ihre Daten in Russland landen könnten, sagte Kaspersky: "Ich habe keine Belege dafür, dass Russland etwas Verbotenes gegenüber deutschen Nutzern tut. Zumindest nicht mit unseren Produkten."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-97747/softwareunternehmer-kaspersky-bin-kein-russischer-spion.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com